



Echt AWO. Seit 1919.  
 Erfahrung für die Zukunft.

## Helfer und Unterstützer gesucht!

In der letzten Ausgabe berichteten wir darüber, dass die Arbeiterwohlfahrt ihren 100. Geburtstag feiert. Anlässlich dieses Jubiläums möchte die AWO Zeulenroda natürlich mitfeiern. Und wir haben auch schon einen Termin. Wir möchten Sie schon jetzt einladen, am 25.05.2019, ab 14 Uhr, unsere Gäste in Triebes in unserem Hainackerpark bei der barrierefreien Wohnanlage zu sein. Denn in Triebes stehen in diesem Jahr gleich mehrere Jubiläen an: Unsere Wohnanlage „Zum Hainackerpark“ begeht ihr 5-jähriges Bestehen und auch die Kita „Haus Kinderglück“ ist 35 Jahre jung, davon 25 Jahre in Trägerschaft der AWO.

Wir sind bereits in eifriger Planung und Vorbereitung zum Fest mit unseren Einrichtungen und Ortsvereinen, unserer benachbarten AWO-Gliederung Greiz und unserem AWO Landesverband Thüringen, aber auch mit verschiedenen Vereinen aus Triebes, was uns sehr freut. Denn gemeinsam möchten wir ein buntes und fröhliches Fest gestalten!

**Da wir noch in der Planung sind, starten wir hier nochmals einen Aufruf: Wer möchte sich gern mit beteiligen oder an diesem Tag mithelfen? Oder wer hat noch Ideen oder möchte sich in irgendeiner Form mit einbringen? Wir würden uns sehr freuen!**

**Für Rückfragen oder nähere Informationen rufen Sie uns gern an: Telefon 036628-70432 oder schreiben uns per E-Mail: [manuela.mueller@awo-zeulenroda.de](mailto:manuela.mueller@awo-zeulenroda.de)**

**Gern können Sie sich auch an unseren Beirat für Ehrenamt, Herbert Müller, wenden: Telefon 0171 5024354**

## 35 Jahre Kindertagesstätte „Haus Kinderglück“



Aufgrund der vielen Kinder, die in der Stadt Triebes geboren wurden, wurde im Jahr 1983 mit dem Bau eines 2. Kindergartens begonnen. Die feierliche Schlüsselübergabe der neuen Einrichtung erfolgte am 21.12.1983 an die damalige Leiterin Frau Rösner. Am 16.01.1984 zogen voller Stolz



und Freude die ersten Kinder ein.



Im Januar 1994 übernahm die AWO Zeulenroda die Trägerschaft für diesen Kindergarten. Viele Kinder besuchten seither die Kita. Um den Aufenthalt für die Kleinen so schön wie möglich zu gestalten, wurde immer wieder renoviert, saniert und vieles neu geschaffen. Besonders freuen wir uns, dass in diesem Jahr der Anbau eines großen Schlafraumes für unsere Kleinsten mit Hilfe von Mitteln aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ erfolgen kann.



Den Vertrag über die Trägerschaft der Triebeser Kindertagesstätte „Haus Kinderglück“ durch die Arbeiterwohlfahrt unterzeichneten gestern Bürgermeister Gerhard Helmert (links) und AWO-Kreisvorsitzender Herbert Müller.

Bei uns spielen, toben und lachen Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schulanfang. Wir arbeiten lebensbezogen und situativ. Der Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahre bildet dabei unsere Arbeitsgrundlage.

## Spaß und Action bei der Winterolympiade

Bei besten Wintersportbedingungen und mit einer frisch am Morgen vom Hausmeister Jenz präparierten Piste fand die Winterolympiade in der Kindertagesstätte „Haus Kinderglück“ am 5. Februar statt. In drei Disziplinen Wettrodeln, Schneeeimerwettbewerb, Schneeballzielwurf wurden die schnellsten Kinder in den jeweiligen Altersgruppen ermittelt. Aber auch der Spaß und die Freude standen neben dem Wettstreit im Vordergrund. Am Ende gab es für die Erstplatzierten einen Pokal, für die Plätze 2 und 3 Medaillen und für



jedes Kind eine Urkunde. Nun wünschen wir uns, dass der Schnee im Garten noch so lange die Jahreszeit Winter heißt, liegen bleibt.



## „Es schneit! Es schneit! Kommt alle aus dem Haus! Die Welt, die Welt, sieht wie gepudert aus!“

Lange Zeit warten unsere „kleinen Hasen“ aus der Kita „Pustebume“ in Zeulenroda nun schon auf den ersten, richtigen Schnee. Bisher haben wir ihn nur in Büchern gemeinsam betrachten, in Winterliedern besingen oder mit Farbe auf das Papier bringen können. Doch dann war es endlich so weit! Über Nacht war die ganze Welt plötzlich über und über mit Schnee bedeckt. Aufgeregt haben unsere Kleinen immer wieder nach draußen gezeigt und die großen Flecken beobachtet.

Für manch „kleinen Hasen“ waren es sogar die allerersten, zu bestaunenden Schneeflocken überhaupt. Natürlich wollten wir uns das winterliche Treiben nicht entgehen lassen und den Schnee hautnah erkunden. Also heißt es: warm einpacken und dann ab nach draußen! Ausgestattet mit verschiedenen Eimern und Schaufeln können sich unsere Größeren im und mit dem Schnee austoben oder eine „Rutschpartie“ auf unserem Rodelhang wagen... gut festhalten... und huuuuuuu! Bahn frei! Unsere Kleinsten tasten sich erst einmal ganz vorsichtig an das für sie teils noch unbekannte und neue, weiße Etwas heran.



Mancher erkundet den Schnee dann auch gleich mit allen Sinnen. „Wie das wohl schmeckt? Huuuuuuh, das fühlt sich ja ganz kalt an!“ Voller winterlicher Eindrücke und mit von der Kälte geröteten Nasen geht es dann wieder in unseren Gruppenraum,



wo wir uns mit einem leckeren Mittagessen stärken und aufwärmen. Danach träumen unsere „Hasen“ von vielen weiteren Tagen mit weißer Fleckenpracht und jeder Menge Spaß im Schnee.

**Die „kleinen Hasen“**

## Verabschiedung in den Ruhestand



Unser lieber Hausmeister Peter Strobel verabschiedete sich am 29. Januar 2019 nach fast 16 Jahren in Amt und Würden in den wohlverdienten Ruhestand. Mit einem eigens für ihn geschriebenen Lied besangen die Kinder und Erzieher\*innen der Kita „Sonnenschein“ aus Auma Peters Abschied. Auch emotionale Worte durften dabei nicht fehlen. Mit seiner ruhigen und besonnenen Art war er die gute Seele in unserem Haus - ob Kinder, Eltern oder Kollegen - bei jedermann beliebt. Immer ein nettes Wort auf den Lippen, niemals schlechte Laune... Sein handwerkliches Geschick und seine „goldenen Hände“ waren eine Bereicherung für uns alle. Ob Zaunbau, Malerarbeiten oder Spielsachen reparieren - Peter konnte alles und machte alles - ohne Murren... Wir wünschen ihm und seiner Familie alles Liebe und Gute für die Zukunft, vor allem aber Gesundheit. Auch wenn Rentner immer keine Zeit haben, hoffen wir, dass wir uns trotzdem immer mal wieder sehen!



**Das Team der Kita „Sonnenschein“ Auma**

## Vielseitiges aus dem Pflegezentrum in Auma-Weidatal...

Da sich das Wetter in den vergangenen vier Wochen recht kalt und ungemütlich zeigte, blieben unsere Bewohner\*innen lieber im warmen gemütlichen Hause. Dennoch bestand die Möglichkeit eines unserer vielen Gruppenangebote zu besuchen.

Zum Kraft-Balance-Training, welches jeden Dienstag und Donnerstag um 10 Uhr stattfindet, konnten bzw. können sich unsere



nen sich unsere Bewohner\*innen im kleineren Kreise sportlich betätigen, noch vorhandene aktive Kräfte stärken und Balancefähigkeit trainieren.



Handwerklich begeisterte Bewohner\*innen haben sich erneut in der Peddigrohr-Gruppe zusammengefunden, um ihre individuell gestalteten Körbe oder Tablets weiter zu flechten. In ruhiger und gemütlicher Atmosphäre wurden Werkstücke fertig gestellt oder neue Arbeiten begonnen. Flechttechnik, Farben und Bodenformen können dabei immer wieder selbst von den Bewohner\*innen gewählt werden.



Zum ersten internen Männertag im neuen Jahr trafen sich erneut viele unserer männlichen Bewohner



zum Gesprächskreis mit Umtrunk und sahen



sich in unserem hauseigenen Kino einen ansprechenden DDR Film an. Ein Bewohner entschied sich für ein Wohlfühlentspannungsbad in einem unserer Pflegebäder. Bewohner\*innen, welche körperlich und/ oder geistig nicht mehr in der Lage sind, an Gruppenangeboten teilzunehmen oder lieber etwas zurückgezogener leben, erhalten weiterhin eine individuelle Einzelbetreuung.

Etwas Wärme tanken, angeregte und lustige Gespräche führen und nebenher eine Tasse Kaffee, Plätzchen und Kuchen munden lassen – all das konnten interessierte Bewohner\*innen beim Kaminnachmittag in der Cafeteria der benachbarten AWO Wohnanlage erleben.



Auch Pfarrer Scriba hat nicht lange auf sich warten lassen und zum ersten Gottesdienst 2019 in unserer Einrichtung eingeladen. Sehr viele Bewohner\*innen nahmen das Angebot wahr, um ihren Glauben ausleben zu können.

Nachdem die Temperatur wieder etwas angestiegen ist,

fürhte unser Weg zum wiederholten Male ins Museum nach Zeulenroda. Immer wieder sehr beliebt bei unseren Bewohner\*innen ist es durch die Hallen zu schlendern und in Erinnerungen zu schwelgen.

In wenigen Tagen fahren wir zum traditionellen Karpfenessen nach Wöhlsdorf. Auch unsere Faschingsfeier mit den Merkendorfer Musikanten lässt nicht mehr lange auf sich warten, der internationale Frauentag steht bevor und laufende Beschäftigungsangebote im Hause laden herzlich zur Teilnahme ein. Unseren Bewohner\*innen wird es jedenfalls nicht langweilig werden.



**Patrick Urban – Ergotherapie & Betreuung**

## Herzlichen Dank unseren ehrenamtlichen Helfern



**Danke-schön!**

für **2.533 geleistete Ehrenamtsstunden im Jahr 2018** in unseren AWO Einrichtungen in Zeulenroda-Triebes, Auma-Weidatal und Pöllwitz sowie im AWO Gemeindeverband und in den AWO Ortsvereinen. In den verschiedensten Bereichen sind Ehrenamtliche tätig, ob z.B. in den Vorständen der Vereine, bei der Mitorganisation und Durchführung von Festen, Veranstaltungen und Vorträgen, bei Arbeitseinsätzen im Haus und Garten, beim kreativen Gestalten und vielem, vielem mehr.

In den Einrichtungen, Projekten und Ortsvereinen der AWO in Thüringen engagieren sich bereits weit über 7.000 Menschen. Dabei ist die Breite und Fülle ihres Engagements so vielfältig wie die AWO selbst. Menschen entscheiden sich für ein freiwilliges Engagement in Einrichtungen und Projekten der AWO, weil sie dort sinnstiftende Betätigungsfelder für ihre Themen finden. Sie setzen sich für soziale Gerechtigkeit ein, fördern und unterstützen andere und bringen zusätzliche Qualität in AWO Einrichtungen ein.

Haben Sie Lust und Zeit, neue Arbeitsfelder kennenzulernen und auf diesem Wege Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse zu erweitern? Haben Sie das Bedürfnis, neue Menschen zu treffen und mit ihnen etwas zu bewegen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!



**Schnee-Impressionen und Schnee-Spaß aus unseren Einrichtungen.**

### TERMINE FEBRUAR / MÄRZ 2019

Änderungen vorbehalten!

#### **PFLGEZENTRUM „ZUM ALTEN KRAFTWERK“ IN AUMA, LINDENWEG 2**

KAFFEEHAUS „ZUM SOPHIENBAD“ geöffnet am:  
Samstag und Sonntag von 14 - 17 Uhr

- 19.02. interner Männertag
- 22.02. Gottesdienst
- 05.03. Faschingsfeier mit den Merkendorfer Musikanten
- 06.03. Geburtstagfeier des Monats
- 07.03. Rollstuhlbusfahrt
- 08.03. Frauentagsfeier mit Auftritt der Schüler\*innen der Regelschule Auma
- 13.03. Kutschfahrt

#### **CAFETERIA IN DER SENIORENRESIDENZ „ZUM EHEMALIGEN KRAFTWERK“ IN AUMA, LINDENWEG 4**

geöffnet 14 - 17 Uhr am: 03.03., 12.03. Fasching, 31.03.

#### **BEGEGNUNGSSTÄTTE IN DER WOHNANLAGE „AM BIRKENWÄLDCHEN“ IN ZEULENRODA, PAUSAER STR. 80**

geöffnet von 14 - 17 Uhr am: 19.02., 05.03. Fasching

#### **BEGEGNUNGSSTÄTTE IN PÖLLWITZ, KIRCHWEG 4** geöffnet von 14 - 17 Uhr am: 20.02., 06.03. Fasching

#### **WOHNANLAGE „AM HAINACKERPARK“ IN TRIEBES, BAHNHOFSTR. 2**

Montag ab 10 Uhr Seniorengymnastik und  
ab 14 Uhr Spielenachmittag, Spaziergang o.ä.

Donnerstag ab 14 Uhr Kaffeenachmittag

28.02. 14.00 Uhr Faschingsfeier

05.03. 9.30 Uhr Morgenklatsch mit Snack

19.02., 12.03. und 19.03. 9.30 Uhr Eiernetze häkeln

#### **KITA „PUSTEBLUME“ IN ZEULENRODA**

Dienstag ab 9 Uhr: Rockzipfeltreff

04.03. Faschingsfeier

06.03. Tag der Berufe

#### **KITA „HAUS KINDERGLÜCK“ IN TRIEBES**

Dienstag ab 9 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe

05.03. Faschingsfeier

#### **KITA „SONNENSCHEN“ IN AUMA**

Donnerstag ab 9 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe

04.03. Faschingsfeier

16.03. Familiensportfest